



**Mindestens sechswöchige Praktika ab Mitte Februar 2018
beim Belgischen Staatsarchiv, Dienstort: Staatsarchiv in Eupen
(Bewerbungsschluss 15.10.2017)**

Allgemeine Informationen

Das Generalstaatsarchiv und die Staatsarchive in den Provinzen sind eine föderale wissenschaftliche Einrichtung in Belgien. Das Staatsarchiv besteht aus dem Generalstaatsarchiv in Brüssel und 19 Staatsarchivdienststellen in den verschiedenen Provinzen des Landes. Die Dienststelle in Eupen ist zuständig für das deutsche Sprachgebiet in Ostbelgien, bestehend aus den neun Gemeinden, die die Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens (DG) bilden. Somit übernimmt und verwaltet das Staatsarchiv in Eupen das Archivgut von öffentlichen und privaten Einrichtungen, die in diesem Sprengel ihren Sitz haben oder hatten.

Die Archivalien des Staatsarchivs in Eupen reichen bis in das 14. Jahrhundert zurück. Neben den mittelalterlichen Beständen, den Fonds aus dem Ancien Régime (bis 1815) und der preußischen Zeit (1815-1920) stehen heute vor allem Archive der Außenstellen der föderalen Verwaltung (u.a. Gerichte, Finanzverwaltung), des Öffentlichen Dienstes der Deutschsprachigen Gemeinschaft (u.a. Ministerium der DG), der neun Gemeinden des deutschen Sprachgebiets, sowie Pfarr-, Privat- und Unternehmensarchive. Die angegliederte „Historische Bibliothek“ umfasst ca. 50.000 Bände unterschiedlicher Provenienz insbesondere zur Regionalgeschichte.

Ihr Profil

- Sie haben entweder bereits eine archivfachliche Ausbildung (FaMi, gehobener Dienst, höherer Dienst, Master in Archivwissenschaft) begonnen oder streben eine solche an oder haben als Student der Geschichtswissenschaft oder verwandter Fächer bereits einen Bachelorsabschluss/Zwischendiplom erworben oder befinden sich in der zweiten Hälfte Ihres Studiums und möchten sich im Bereich des Archivwesens weiterqualifizieren.
- Sie verfügen über die Fähigkeit, kooperativ im Team zu arbeiten, übernehmen gerne Verantwortung und verfügen über einen guten schriftlichen und mündlichen Ausdruck in der deutschen Sprache. Idealerweise verfügen Sie darüber hinaus über Kenntnisse in Französisch, Niederländisch und/oder Englisch.

- Sie verfügen über fundierte Kenntnisse im Umgang mit einschlägigen Textverarbeitungsprogramme und haben eventuell darüber hinausreichende Informatikkenntnisse.
- Sie zeigen Interesse an der Geschichte Belgiens und des Gebiets der Deutschsprachigen Gemeinschaft und bringen die Bereitschaft mit, sich in die Territorialgeschichte und die Verwaltungsstrukturen Belgiens und der Region einzuarbeiten.

Wir bieten Ihnen...

- ... Einblicke in die archivische Praxis und beteiligen Sie nach Möglichkeit an der Überlieferungsbildung, der Bewertung und Übernahme sowie der Erschließung von behördlichem und privatem Schriftgut.
- ...die Möglichkeit, bei entsprechender Eignung selbständig an Erschließungsprojekten, an der Zurverfügungstellung für die Nutzung (Anfragen und wissenschaftliche Projekte) und der archivischen Öffentlichkeitsarbeit mitzuwirken.
- ...eine Einführung in Fragen der Bestandserhaltung, der Digitalisierung von archivischen Quellen und der Archivtechnik.
- ...die Möglichkeit in einem motivierten Team zu arbeiten, ihre interkulturellen und paläographischen Kompetenzen und ihre sprachlichen Fähigkeiten zu verbessern und sich nach Ihren Stärken in die Arbeit des Staatsarchiv selbstständig einzubringen.

Bitte beachten Sie:

- Leider kann für das Praktikum keine Vergütung gezahlt werden.
- Es ist jedoch beabsichtigt, bei Bedarf Fahrtkosten in Belgien zu erstatten.
- Bei Bedarf und nach Möglichkeit unterstützen wir Sie bei der Suche nach einer Unterbringungsmöglichkeit in Eupen.
- Während Ihres Praktikums sind Sie über das Staatsarchiv gegen dienstliche Unfälle versichert.
- Die gewöhnliche Arbeitszeit für Praktikanten in Belgien beträgt 37 Stunden/Woche.

Bewerbung

Bitte richten Sie bis zum 15.10.2017 Ihre Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugniskopien als pdf-Datei per Email an Dr. Peter Quadflieg, stellv. Dienstleiter (peter.quadflieg@arch.be). Sollten Sie weitere Frage zur Praktikumsstelle haben, können Sie sich auch gerne per Mail oder telefonisch an Herrn Dr. Quadflieg (+32/87.55.43.77) wenden.